



Markt Kleinwallstadt

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Kleinwallstadt am Montag, den 25.04.2022 in der Wallstadthalle, Bayernstr. 14

Nummer:	04/2022
Dauer:	19.00 – 20.35 Uhr

Vorsitz:	1. Bürgermeister Thomas Köhler
Schriftführer:	Markus Michler

weitere Anwesende	Kämmerer Peter Maidhof
-------------------	------------------------

Mitglieder des MGR			anwe- send	entschul- digt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Albert	Achim	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Dr. Jung	Jürgen	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Morhard	Gerd	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaufmann	Alexander	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Rohe	Uwe	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Stahl	Christian	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seitz	Julia	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seuffert	Ludwig	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Pfeifer	Thomas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Trenner	Heiner	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zajic	Hans	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Rodenhausen	Robert	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Daus	Andreas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ab 19.20 Uhr
Wetzelsberger	Marco	SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Kroth	Jürgen	SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Ostheimer	Helga	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bein	Karl Heinz	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kreuzer	Hannelore	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzende
Landwehr-Büttner	Peter	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender ab 19.55 Uhr
Horn	Annette	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Protokoll	zu TOP 6 Haushaltsreden der Fraktionen
--------------------------	--

Tagesordnung - öffentlich:

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 28.03.2022**
 2. **Berichte des Bürgermeisters**
 3. **Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**
 4. **Verabschiedung des Verwaltungsangestellten Rainer Heß in den Ruhestand**
 5. **Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt als Empfehlungsbeschluss für die Gemeinschaftsversammlung**
(siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)
 6. **Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 des Marktes Kleinwallstadt**
(siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)
 7. **Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 der Bürgerstiftung Kleinwallstadt**
(siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)
 8. **Jahresrechnung 2020 des Marktes Kleinwallstadt:**
 - 8.1. **Feststellung der Ergebnisse**
 - 8.2. **Entlastung der Jahresrechnung 2020**(siehe Empfehlungsbeschlüsse des Finanzausschusses vom 05.04.2022)
 9. **Durchführung von Sitzungen des Marktgemeinderates**
Beratung und Beschlussfassung über den künftigen Sitzungsort
 10. **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
-

Bürgermeister Köhler eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und er begrüßte die anwesenden Markträtinnen und Markträte sowie Zuhörer und Frau Ney vom Main-Echo.

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 28.03.2022**

Gegen die Niederschrift wurde keine Einwendung erhoben, sie ist somit genehmigt.

2. **Berichte des Bürgermeisters**

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

Neues Treibhaus im Bauhof

Unsere Mitarbeiter im Gartenbau haben bisher die empfindlichsten Pflanzen in einem provisorischen Unterstand vor Frost geschützt, der aber durch einen Sturmschaden zerstört wurde. Nun wurde von unseren Holzfachleuten ein massives Treibhaus gebaut, das auch den Stürmen trotzen sollte.

Artenschutzmaßnahmen für Neubaugebiet fertiggestellt

Unsere Gartenbauabteilung hat die umfangreichen Maßnahmen, die im Rahmen des artenschutzrechtlichen Ausgleichs für die Erschließung des Neubaugebiets „Südliche Hofstetter Straße V“ gefordert wurden, fertiggestellt. Wie bereits berichtet mussten u.a. 90 Fledermauskästen und Steinkauz-Röhren aufgehängt werden, Habitat-Bäume erhalten bleiben, weitere 24 Bäume mussten versetzt werden und ca. 10.000 Quadratmeter Ausgleichfläche als Nahrungshabitat und Lebensraum mit neu gepflanzten Obstbäumen ausgewiesen werden. Nun wurden auch die geforderten, großen Areale für die Eidechsen am Rücker Weg auf zwei Flächen mit insgesamt 8 Eichenburgen erstellt. Sobald die Leitungsverlegung im Rücker Weg beendet ist, werden diese Bereiche mit Holzbrettern auch noch eingezäunt.

Osterschmuck

Es ist zur schönen Tradition geworden, unser Ortsbild während der Osterzeit an verschiedenen Stellen mit farbenfrohem Osterschmuck zu bereichern. Dabei waren die Damen des Frauenbundes und die Mitarbeiter unseres Bauhofes wieder mit viel Einfallsreichtum und Kreativität am Werk. So wurde am Römer eine herrliche Osterkrone und am Brunnenplatz in Hofstetten zwei prächtige Osterbögen gestaltet. Der Frauenbund verlieh dem Leiterwagen am „Roten Kreuz“ und dem Brunnen an der Plataneninsel österlichen Glanz. Außerdem haben viele fleißige Hände der Rohe'schen Altenheimstiftung den dortigen Vorplatz mit einer schönen Osterkrone geschmückt. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, die bei der Fertigung dieser schönen Boten des Osterfestes mitgewirkt haben. Auch den Verlegern des aktuellen Spessarthefts hat unser Osterschmuck gefallen, sodass auf der Titelseite ein Motiv aus Kleinwallstadt aus dem Jahr 2021 zu sehen ist.

Weitere Wildbienenhäuser aufgestellt

Wie bereits berichtet wurde auf Antrag unseres Kollegen Dr. Jürgen Jung die Beschaffung von 4 Wildbienenhäusern im Rahmen des Förderprogramms „Flur Natur“ beschlossen. Dieses Projekt dient dem Erhalt der Wildbienenarten und trägt zur Biodiversität bei und wird mit 85% der Nettosumme gefördert.

Inzwischen sind von unserem Bauhofpersonal drei dieser Wildbienenhäuser aufgestellt worden:

- Gemeindegelände in Hofstetten – Pate Christian Stahl
- Standort „Dammsrain“ – Eigentümer und Pate Dr. Uwe Rohe
- Standort „Im Klinger“ - Eigentümer und Pate Siegfried Wypchol
- *In Kürze: Standort Röttges - Eigentümerin und Patin Lioba Beck*

Wasserleitung Rücker Weg

Wie bereits ausführlich berichtet, wird über den Rücker Weg eine neue Wasserleitung verlegt, um unser GE Süd besser zu versorgen und die Trinkwasserversorgung mit Elsenfeld zu gewährleisten.

Auf dieser Trasse werden neben der Wasserleitung des Marktes Kleinwallstadt auch Datenkabel der Vodafone und Stromleitungen des Bayernwerks verlegt.

In der vergangenen Woche wurden die Leerrohre entlang des Rücker Wegs ausgelegt und verschweißt. In dieser Woche werden die Leitungen eingepflügt und der Weg wiederhergestellt. In dieser Zeit ist der Rücker Weg aus Sicherheitsgründen komplett gesperrt.

Erschließung ehemaliges Traube-Areal fertiggestellt

Die Erschließungsarbeiten für die neuen Wohnungen am ehemaligen Traube-Areal und die zwei Bauplätze im Rahmen der Innenverdichtung sind nun endlich abgeschlossen. Die Asphalttragschichten sind bereits Ende letzten Jahres eingebaut worden. Der Auftrag der Feinschicht hat sich

aus vielerlei Gründen immer wieder verschoben, wurde aber in der vergangenen Woche erledigt. Nun sind die Durch- und Zufahrten sowie die Parkplätze wieder geöffnet.

Marktschule

Weltneuheit: Aquatextil von Lithonplus

Kurz vor Ostern gab es einen Pressetermin, bei dem die Firma Lithonplus eine patentierte Weltneuheit im Zuge der Pflasterarbeiten vor der Zehntscheune vorstellte. Dieses sogenannte Aquatextil wird unter dem wasserdurchlässigen Pflaster eingebaut und verhindert das Eindringen von Schadstoffen in das Grundwasser. Besonders unter Parkplätzen bietet sich eine solche Lösung an. Unser Mitbürger Gregory Trautmann als Geschäftsführer von Lithonplus und sein Kollege Thomas Scherz präsentierten dieses Vlies unserem Planer Heiner Trenner und mir. Die Besonderheit dieses zweischichtigen wasserdurchlässigen Aquatextil besteht darin, dass Schadstoffe wie Motor- und Getriebeöl biologisch abgebaut werden und keine Gefahr für das Grundwasser mehr darstellen. Das Material ist wartungsfrei und braucht auch nicht ausgetauscht werden.

Umzug Gemeindebibliothek

Nach Abschluss der Pflasterarbeiten im Lesehof ist in der 19. KW (9. – 13. Mai) der Umzug der Gemeindebibliothek vom Ausweichquartier in der RV-Bank in die neugestalteten Räume in der Marktschule geplant.

3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen

Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt

Wir haben uns zusammen mit unserer VG-Mitgliedsgemeinde Hausen intensiv mit der künftigen Gestaltung unseres Amts- und Mitteilungsblatts und hier insbesondere mit einer digitalen Version beschäftigt. Hierzu haben wir uns verschiedene Konzepte - auch von einer anderen Druckerei - vorstellen lassen.

Unsere bisherige Druckerei Tübel hat uns ebenfalls ihr neues Konzept mit neuen Möglichkeiten durch moderne Drucktechnik samt einer aktuellen und kompletten Digitalversion des Amtsblatts vorgestellt. Dies hat uns überzeugt und so werden wir unsere Zusammenarbeit mit der Druckerei Tübel mit folgenden Eckpunkten fortsetzen:

- Neues Layout des Amtsblatts mit farblicher Unterlegung der Rubriken
- Titelseite mit den 3 Bildern aus Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen, diese können je nach Jahreszeit auch wechseln
- Format DIN A5, Rückendrahtheftung,
- farbig ohne Mehrkosten für Farbbilder, Abo-Basis, Auflage 1.900 Stück
- Die Vollversion „online“ wird zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt
- Die Verteilung der Amtsblätter, die bisher über die Gemeinde lief, wird auf die Druckerei übertragen, die dann für die Austräger- und Abonnentenverwaltung verantwortlich ist.
- Papier: Vivus Recycling (aktuelles Papier)

Büroumbau und Möblierung Rathaus Kleinwallstadt

Wie bereits im letzten Jahr besprochen, sollen sämtliche Büros im Rathaus Kleinwallstadt im Zeitfenster von 2021 bis 2023 modernisiert werden. Im letzten Jahr startete man das Projekt mit den Großraumbüros Zimmer 06 (Bürgerbüro) und der Kasse (Zimmer 14).

In diesem Jahr sind fünf weitere Büros an der Reihe. Hierfür wurden Arbeiten im Bereich Elektrotechnik, Trockenbau, Böden und Innenbeschattung mit einem Gesamtkostenvolumen von 63.100 € vergeben.

Anschaffung eines GPS-Gerätes für die Feldgeschworenen aus Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen

Auf Antrag des Feldgeschworenen-Obmanns von Hofstetten, Alexander Kaufmann wurde die Beschaffung eines GPS-Gerätes für die Feldgeschworenen unseres VG-Gebiets Kleinwallstadt, Hausen und Hofstetten beschlossen. Kosten inklusive aller benötigten Leistungen: ca. 6.300 €. Die Jagdgenossenschaft Kleinwallstadt-Hofstetten hat uns darüber informiert, dass sie dieses Projekt finanziell unterstützen werden. Eine entspr. Anfrage bei der Jagdgenossenschaft Hausen läuft.

Beschaffung eines Exchange-Servers für die JAR-Schule

In der Josef-Anton-Rohe-Schule waren bislang keine zentrale Speicherung und damit auch keine zentrale Verwaltung der dienstlichen E-Mails möglich. Nachdem die Anforderungen an ein sicheres E-Mail-System immer anspruchsvoller werden, soll ein zentrales Mailverfahren eingeführt werden. Hierfür muss ein eigener, leistungsstarker Server (Rechner) beschafft werden. Der Auftrag ging an die Firma Alpha Options GmbH aus Niedernberg als günstigsten Bieter. Die Software erhalten wir von der Firma Co.tec, die sich auf den Vertrieb von Schullizenzen für die Betriebssysteme und die Software-Produkte für Schulen spezialisiert hat. Die Installation des Betriebssystems und der Lizenzen erfolgen durch EDV-Administrator Kluge und durch die Schule. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf brutto 4.520,50 €.

4. Verabschiedung des Verwaltungsangestellten Rainer Heß in den Ruhestand

Wir nehmen die heutige MGR-Sitzung zum Anlass, unseren langjährigen Kollegen Rainer Heß in seinen wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden, so Bürgermeister Köhler.

Am 1. September 1973 – also vor fast 49 Jahren - begann Rainer Heß seine Ausbildung als Verwaltungsangestellter beim Markt Kleinwallstadt – damals unter Bürgermeister Walter Korb und schloss seine Lehre im Juli 1976 mit der bestandenen Angestelltenprüfung erfolgreich ab. Im Übrigen wurde dieser Abschluss in den Folgejahren der heutigen Bezeichnung Verwaltungsfachangestellter gleichgestellt.

Rainer wurde nach seiner Lehrzeit zunächst in der Allgemeinen Verwaltung eingesetzt, wo damals schon ein umfangreiches Aufgabengebiet abzarbeiten war. Zu dieser Zeit gab es unter Bürgermeister Emil Schmitt Bestrebungen, Kleinwallstadt als Fremdenverkehrsort zu etablieren, wozu ein für die damalige Zeit bemerkenswerter Werbe-Prospekt gestaltet wurde, an dem Rainer Heß mitgearbeitet hat. Dass dieses Ziel damals nicht verwirklicht werden konnte, lag sicherlich nicht an ihm. Vielmehr stand er in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen der Allgemeinen Verwaltung seinen Mann.

Anfang des Jahres 1980 wurde Rainer Heß dann zum Kassenverwalter der VG Kleinwallstadt ernannt und übte dieses verantwortungsvolle Amt fast 20 Jahre aus. In der Folge wechselte er wieder in die Allgemeine Verwaltung, wo er bis zu seinem Abschied neben den Aufgaben im Passwesen, dem Meldewesen, der Schlüsselverwaltung, den GEMA-Meldungen und der Archivbetreuung auch für die Schankerlaubnisse für Vereinsfeste zuständig war.

Faszinierend für mich war stets seine Fähigkeit, einen Brief in die Hand zu nehmen, dabei die Stirn zu runzeln und ohne technische Hilfsmittel das betreffende Porto benennen zu können. Aus diesem Grund neckte ich ihn gerne mit dem Ausdruck „die lebende Briefwaage“.

Im Laufe der Jahre existierte in der VG Kleinwallstadt auch ein Personalrat, den Rainer Heß zwischenzeitlich als Personalratsvorsitzender anführte.

Seine Altersteilzeit begann am 01.04.2019, wobei er sich seit 1.10.2020 mit Beginn seiner Freistellungsphase schon an seinen neuen Lebensabschnitt gewöhnen konnte. Am 1. April dieses Jahres ist Rainer Heß dann offiziell in seinen verdienten Ruhestand eingetreten. Neben seiner beruflichen Tätigkeit unterstützt er seit einigen Jahren seinen früheren Arbeitskollegen Peter Bergold bei seiner Arbeit als Vereinsringvorsitzender und bekleidet hier das Amt des Kassenverwalters.

Lieber Rainer, ich durfte über 18 Jahre als Bürgermeister mit Dir zusammenarbeiten und kann sagen, dass uns ein angenehmes und vertrauensvolles „Miteinander“ verbunden hat, wofür ich mich persönlich heute ganz herzlich bei Dir bedanken darf.

Für Dein Engagement, lieber Rainer, darf ich Dir auch im Namen des Marktes Kleinwallstadt samt der gesamten Belegschaft und des Gemeinderats ganz herzlich danken, aber nicht ohne Dir die besten Wünsche, Glück, Gesundheit und Gottes Segen mit auf den Weg gegeben zu haben.

Wir wünschen Dir alle viel Erfüllung in deinem neuen Lebensabschnitt. Wir hoffen, dass Du zusammen mit Deiner Frau Simone noch viele glückliche Momente auf Deiner Lieblingsinsel Ibiza verbringen kannst. In diesem Sinne dürfen wir Dir auch einige Gutscheine überreichen, mit denen Du Dir den ein oder anderen Wunsch erfüllen kannst.

Abschließend überreichte Bürgermeister Köhler ein Präsent an Rainer Heß und einen Blumenstrauß an dessen Gattin. Das Gremium spendete zur Verabschiedung wohlwollenden Applaus.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt als Empfehlungsbeschluss für die Gemeinschaftsversammlung (siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)

Der Haushalt 2022 der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt wurde sowohl in den Finanzausschuss-Sitzungen am 08.02.2022 und 05.04.2022 als auch in der Klausurtagung des Marktgemeinderates am 02.04.2022 vorgestellt. Es wird daher an die dortigen Protokollierungen verwiesen. Bürgermeister übergab das Wort an Kämmerer Peter Maidhof der nochmals einen Überblick über das Zahlenwerk gab.

Korrekturen ergaben sich zwischenzeitlich nicht. Es wurde deshalb ohne weitere Diskussion der einmütige Empfehlungsbeschluss gefasst, Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 wie folgt zu verabschieden:

Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt (Landkreis Miltenberg) für das Haushaltsjahr 2022.

Aufgrund des Art. 8 VGemO, §§ 41, 42 KommZG sowie Art. 63 ff GO erlässt die Verwaltungsgemeinschaft folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Haushaltsplan

*Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt;
er schließt
im **Verwaltungshaushalt**
in den Einnahmen*

und Ausgaben mit	2.777.900 €
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	540.500 €
ab.	

§ 2 Kreditermächtigung

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden in Höhe von 100.000 € festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4 Umlagen

Die **Verwaltungsumlage** wird auf **1.376.500 €** festgesetzt und nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl zum **30.06.2021** (vgl. Art. 8 Abs. 1 Satz 2 VGemO) wie folgt (gerundet) umgelegt:

		Verwaltungsumlage
Markt Kleinwallstadt	(5.686 Einwohner)	1.035.400 €
Gemeinde Hausen	(1.873 Einwohner)	341.100 €
Verwaltungsumlage je Einwohner:		182,10 €

Die **Schulumlage** beträgt **925.500 €** und wird anteilig nach den Schülerzahlen zum **01.10.2021** folgendermaßen (gerundet) auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt:

		Schulumlage
Markt Kleinwallstadt	(216 Schüler)	653.300 €
Gemeinde Hausen	(90 Schüler)	272.200 €
Schulumlage je Schüler:		3.024,51 €

§ 5 Kassenkredit

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2022 in Kraft.

Empfehlungsbeschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt für das Haushaltsjahr 2022 mit den Paragraphen 1 – 7 als Empfehlung für die Gemeinschaftsversammlung der VGem Kleinwallstadt zu.

Abstimmung: 14:0

MGR Dr. Daus kommt zur Sitzung.

6. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltsatzung 2022 des Marktes Kleinwallstadt (siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)

Für den Etat 2022 des Marktes Kleinwallstadt wurden in der Sitzung des Finanzausschusses am 07.12.2021 die ersten Eckdaten bekanntgegeben sowie die Steuerhebesätze und die Gebühren vorberaten.

Bürgermeister Köhler rief in seinen Einführungsworten auch die als Videokonferenz abgehaltene Klausurtagung des Marktgemeinderates vom 06.03.2021 in Erinnerung, in der über den Haushaltsplan 2021 mit Finanzplan und Investitionsprogramm 2022 bis 2024 eingehend beraten wurde. Hier signalisierte der Marktgemeinderat einmütige Zustimmung zu dem von der Kämmererei ausgearbeiteten Zahlenwerk. Der Finanzausschuss fasste in seiner Sitzung am 13.04.2021 daraufhin den einmütigen Empfehlungsbeschluss, der Haushaltssatzung samt Haushaltsplan mit seinen Anlagen zuzustimmen.

Darüber hinaus führte der Bürgermeister zum ausgearbeiteten Zahlenwerk folgendes aus:

Unser Kämmerer Peter Maidhof hat wieder umfassende Vorarbeiten geleistet, einen soliden Haushalt für den Markt Kleinwallstadt aufgestellt und diesen in zwei Sitzungen des FA und bei der Klausurtagung zusammen mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates intensiv beraten.

Dabei sind wieder viele Großprojekte enthalten, die unserer örtlichen Infrastruktur zu gute kommen und zur Verbesserung des Lebens- und Wohnqualität beitragen.

Neben einer Vielzahl von Projekten unter der 100.000 €-Grenze darf ich in Kurzform die wichtigsten Maßnahmen erwähnen:

- In Kürze werden die umfangreichen Arbeiten zur Sanierung der Marktschule und der Neugestaltung des Lesehofs abgeschlossen sein, sodass Mitte Mai unsere Gemeindebibliothek ihre Pforten in den neuen Räumen wieder öffnen kann.*
- Die Sanierung der Rohestraße samt Erneuerung der Wasserver- und Abwasserentsorgung zwischen Einmündung Miltenberger- und Jahnstraße ist in vollem Gang. Die gleichen Arbeiten stehen auch in Hofstetten im „Köhlersweg“ und „Am Fesenbuckel“ an, allerdings wesentlich umfangreicher und kostenintensiver, wobei die Ausführungsplanung heuer soweit forciert wird, dass Baubeginn der Maßnahme Anfang 2023 sein wird.*
- Die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Südl. Hofstetter Str. V“ laufen ebenfalls auf Hochtouren. Dadurch werden wir der großen Nachfrage nach Wohnbauflächen nachkommen und den Lückenschluss Berliner Ring vollziehen.*
- Das RV-Bankgebäude wird beginnend im Erdgeschoss zum Bank- und Ärztehaus umgebaut.*
- Durch den in Kürze beginnenden Neubau von drei Kleinkindgruppen am Pfarrer-Söller-Platz wird die Nachfrage nach Kleinkindbetreuungsplätzen befriedigt.*

- *Mit der Sanierung der Kammern am Wasserhochbehälter Kleinwallstadt und der Erneuerung der Verrohrung wird dieser wichtige Teil unserer Wasserversorgung auf den neusten Stand der Technik gebracht.*
- *Der Fuhrpark unseres Bauhofs und unserer Feuerwehr wird erneuert bzw. erweitert.*
- *Durch die Verlegung einer neuen Wasserleitung im Rücker Weg wird die Wasserversorgung verbessert und die Trinkwasser-Notversorgung mit Elsenfeld ermöglicht*
- *Durch den Einbau einer Ultrafiltrationsanlage in unserem Wasserhaus soll die gute Trinkwasserqualität unserer drei Tiefbrunnen dauerhaft sichergestellt werden.*

Trotz dieser umfangreichen Investitionstätigkeiten können wir den Haushalt in diesem Jahr ohne Kreditaufnahme auf den Weg bringen. Vor diesem Hintergrund könnten wir uns - ob dieses überzeugenden Zahlenwerks - zufrieden zurücklehnen und zur Tagesordnung übergehen.

Dies wäre aber aufgrund der aktuellen Situation zu kurz gedacht. Ich bin zwar alles andere als ein Pessimist und mir ist auch bewusst, dass der Haushalt immer nur eine Planungsabsicht ausgehend vom Status Quo darstellt. Aber unsere Welt hat sich in den letzten Jahren verändert und dies wird sich noch verschärfen, was sich schon seit Wochen deutlich abzeichnet.

So konnten sich die Wenigsten vor 2 ½ Jahren vorstellen, welche gravierende Auswirkungen ein Virus nach sich ziehen kann. Trotz der katastrophalen Folgen mit weltweit über 6 Millionen Toten und weitreichenden Einschnitten im öffentlichen Leben, haben wir als Kommune die Corona-Pandemie zumindest in wirtschaftlicher und finanzieller Sicht recht gut bewältigen können, jetzt deutet sich neues Unheil an.

Wer Anfang des Jahres in Zeiten explodierender Inzidenzzahlen meinte, schlimmer könne es nicht mehr kommen, muss sich jetzt eines Besseren belehren lassen. Ein verabscheuenswürdiges Krieg mitten in Europa fordert nicht nur auf sinnlose Weise unzählige Opfer bei Militär und in der Zivilbevölkerung, er stellt in ungeahntem Maß auch unser ganzes Leben auf den Kopf.

Spüren wir es aktuell an den Preisexplosionen in fast allen Bereichen unseres Konsums von Energie und Baumaterialien bis hin zu Lebensmitteln, so ist zu befürchten, dass die Auswirkungen in vielen Bereichen noch wesentlich gravierender sein werden, da schon jetzt bestimmte Waren nur noch schwer oder gar nicht mehr erhältlich sind.

Es stellen sich daher die berechtigten Fragen:

- *Werden Handel, Gewerbe, Handwerk und mittelständische Unternehmen noch handlungsfähig bleiben; die ersten Betriebe sehen sich schon außerstand, bei Baumaßnahmen Angebote abzugeben?*
- *Sind künftig die Betreuung von Kindern und Senioren überhaupt noch finanzierbar?*
- *Kann das unsere Gastronomie bei avisierten Preissteigerungen von 30 bis 50 Prozent noch verkraften, hier denken schon die Ersten ans Aufgeben?*
- *Können wir als Kommune unsere Pflichtaufgaben künftig noch finanzieren?*

Ob hier Bund und Land, die durch Corona eh schon gebeutelt wurden, Abhilfe schaffen können, bleibt abzuwarten.

Sehr schnell wird die Schere zwischen arm und reich weiter auseinanderklaffen und auch vor uns nicht halt machen; ich denke da nur an vermehrte Obdachlosenfälle.

Doch genug des Lamentos, es ist auch meine und unsere Aufgabe, mit dem nötigen Optimismus der Zukunft entgegenzusehen. Uns kommt nun zu Gute, dass wir in den letzten Jahrzehnten solide gewirtschaftet haben und keine großen Schulden vor uns herschieben. Auch der gesunde Verwaltungshaushalt stimmt mich positiv, der uns durch eine gute Zuführung zum Vermögenshaushalt Luft für Investitionen lässt. Insofern sind wir in Kleinwallstadt in absehbarer Zeit absolut handlungsfähig und hoffen, dass dies trotz der aktuellen Entwicklung auch so bleiben wird.

Ich darf unserem Kämmerer Peter Maidhof für die vorbildlich Vorbereitung und die angenehme Zusammenarbeit bei der Überarbeitung der diversen Haushalte genauso danken wie den Mitgliedern des MGR für die konstruktiven Beratungen und die Durchführung der inzwischen bewährten Klausurtagung.

Nach seinem Statement zum Haushaltsplan 2022 erteilte der Bürgermeister das Wort an Kämmerer Peter Maidhof, der den Anwesenden die Parameter der Haushaltssatzung vortrug und die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben anhand einer Power-Point-Präsentation kurz erläuterte.

Es folgten die Stellungnahmen der Marktgemeinderats-Fraktionen, in folgender Reihenfolge (Die einzelnen Wortbeiträge der Fraktionsvorsitzenden sind dem Originalprotokoll beigelegt):

- Achim Albert (CSU): Zustimmung
- Hans Zajic (FWG): wie vor
- Karl Heinz Bein (SPD): wie vor
- Peter Landwehr Büttner (Bündnis 90/Die Grünen): wie vor

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, ließ Bürgermeister Köhler über den Wortlaut der Haushaltssatzung 2022 abstimmen. Er verlas hierzu die einzelnen Bestimmungen der Satzung.

Haushaltssatzung des Marktes Kleinwallstadt (Landkreis Miltenberg) für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Markt Kleinwallstadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Haushaltsplan

Der als Anlage beigelegte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt

*im **Verwaltungshaushalt***

in den Einnahmen

und Ausgaben mit

12.777.900 €

*und im **Vermögenshaushalt***

in den Einnahmen

und Ausgaben mit

3.095.200 €

ab.

§ 2 Kreditermächtigungen

***Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden **nicht** festgesetzt.*

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf **100.000 €** festgesetzt.

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)		270 v.H.
b) für die Grundstücke (B)		270 v.H.
2. Gewerbesteuer		320 v.H.

§ 5 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **1.500.000 €** festgesetzt.

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2022 in Kraft.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der dem vorgestellten Haushaltsplan 2022 des Marktes Kleinwallstadt samt den dazugehörigen Anlagen zu und verabschiedet ebenso die Haushaltssatzung in der vorstehenden Fassung.

Abstimmung: 15:0

Zum Abschluss dieses TOPs dankte Bürgermeister Köhler Kämmerer Peter Maidhof für die vorbildliche Vorbereitung und die angenehme Zusammenarbeit bei der Überarbeitung der diversen Haushalte. Ebenso galt sein Dank den Mitgliedern des Marktgemeinderates für die Durchführung der inzwischen bewährten und erstmals in digitaler Form durchgeführten Klausurtagung.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 der Bürgerstiftung Kleinwallstadt

(siehe Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses vom 05.04.2022)

Haushaltsplan und Haushaltssatzung der Bürgerstiftung wurden in der Sitzung der Stifternversammlung am 07.12.2021 sowie in der Finanzausschuss-Sitzung am 05.04.2022 vorberaten. Wir müssen für die Bürgerstiftung Kleinwallstadt auf Forderung der Rechtsaufsicht im Landratsamt Miltenberg heuer erstmals einen kamerale Haushalt aufstellen

Kämmerer Maidhof stellte auch diese Zahlen zusammengefasst dem Gremium vor. Fragen bzw. Anmerkungen aus den Reihen der Anwesenden ergaben sich nicht, so dass der Haushaltsplan samt Anlagen sowie die Haushaltssatzung mit folgendem Wortlaut beschlossen wurde:

Haushaltssatzung der Bürgerstiftung Kleinwallstadt (Landkreis Miltenberg) für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund des Art. 20 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) und § 6 der Stiftersatzung vom 22.10.2011 erlässt der Markt Kleinwallstadt für die Bürgerstiftung Kleinwallstadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Haushaltsplan

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen
und Ausgaben mit **42.400 €**

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen
und Ausgaben mit **105.600 €**

ab.

§ 2 Kreditermächtigungen

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren werden nicht festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht festgesetzt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2022 in Kraft.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Haushaltssatzung der Bürgerstiftung Kleinwallstadt für das Haushaltsjahr 2022 mit den Paragraphen 1 – 5 zu.

Abstimmungsergebnis: 14:0

8. Jahresrechnung 2020 des Marktes Kleinwallstadt:

(siehe Empfehlungsbeschlüsse des Finanzausschusses vom 05.04.2022)

8.1. Feststellung der Ergebnisse

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung, die zu keinen Beanstandungen geführt hat, wurde in der öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 05.04.2022 vorgestellt und besprochen. Der komplette Prüfungsbericht ist im diesbezüglichen Protokoll niedergeschrieben. Es haben sich während der Revision keine Punkte ergeben, die seitens des Marktgemeinderates zu beschließen waren.

Aufgrund dessen Grund können nunmehr die jeweiligen Ergebnisse festgestellt und der Entlastungsbeschluss gefasst werden. Die entsprechenden Empfehlungsbeschlüsse fasste der Finanzausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 05.04.2022.

Mit der Feststellung der Jahresrechnung (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO) wird die Rechnungslegung nach der örtlichen Prüfung formell abgeschlossen. Mit dem Feststellungsbeschluss des Gemeinderates ist das Zahlenwerk der Jahresrechnung fixiert. Das bedeutet, dass mit dem Beschluss alle Buchungen des Jahres Bestandskraft haben. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf weitere haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche (wenn beispielsweise im Rahmen der überörtlichen Prüfung Fehlbuchungen entdeckt werden) ist damit nicht verbunden.

Die Jahresrechnungs-Ergebnisse wurden nebst Rechenschaftsbericht in der Finanzausschuss-Sitzung vom 06.07.2021 vorgestellt und erläutert. An den Zahlen, die Kämmerer Maidhof in der heutigen Sitzung dem Gremium in Erinnerung rief, hat sich durch die eingangs genannte Prüfung nichts geändert

Der Marktgemeinderat nahm die Zahlen und Ausführungen zustimmend zur Kenntnis und beschloss einvernehmlich die Feststellung der vorgestellten Ergebnisse für die Jahresrechnung 2020 des Marktes Kleinwallstadt.

Abstimmung: 15:0

8.2 Entlastung der Jahresrechnung 2020

Ebenso wurde einstimmig beschlossen, der Verwaltung für die Jahresrechnung 2019 Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: 14:0

Gemäß Art. 49 GO nahm der Bürgermeister an dieser Abstimmung nicht teil.

In diesem Zusammenhang informierte Kämmerer Maidhof das Gremium darüber, dass der Bayerische Kommunale Prüfungsverband seit heute die Jahresrechnungen 2018 bis 2021 überörtlich prüft. Die Revision führen die Verbandsprüfer Manuela Aulbach und Frank Schwager durch.

9. Durchführung von Sitzungen des Marktgemeinderates

Beratung und Beschlussfassung über den künftigen Sitzungsort

Die erste Sitzung des Marktgemeinderates nach Ausbruch der Corona-Pandemie fand am 04.05.2020 als konstituierende Sitzung in der Wallstadthalle statt, genauso die Sitzung am 25.05.2020. Die Sitzungen des Marktgemeinderates von Juni bis Oktober 2020 fanden wieder in der Zehntscheune statt und seit November 2020 treffen wir uns regelmäßig in der Wallstadthalle. Hier können die Sicherheitsabstände eingehalten werden und vor allem für die Besucher ist ausreichend Platz vorhanden, so Bürgermeister Köhler.

Nun sind ja fast alle Beschränkungen weggefallen, allerdings sind wir gut beraten, uns an die Empfehlungen bezüglich der Abstände und des Mundschutzes zu halten. Sowohl von Seiten des Marktgemeinderates als auch von den Vereinen – insbesondere Handballabteilung und Herzsportgruppe des TVK – häufen sich die Anfragen, ob wir montags nicht wieder die Wallstadthalle freigeben können.

Wir können die Sitzordnung in der Zehntscheune zwar so anordnen, dass die Gremiumsmitglieder auch die Sicherheitsabstände noch einhalten können, der Platz für Zuhörer ist allerdings sehr eingeschränkt. Deshalb stellte der Vorsitzende dieses Thema zur Diskussion.

Nach kurzen Wortmeldungen von MGR Kaufmann und MGRin Kreuzer, die beide zunächst für einen Verbleib in der Wallstadthalle bis zur Sommerpause 2022 plädierten, fasste das Gremium folgenden

Beschluss:

Die Sitzungen des Marktgemeinderates Kleinwallstadt sollen zunächst bis zur Sommerpause (also bis Juli 2022) aufgrund der pandemischen Lage und nach wie vor hohen Inzidenzen weiterhin in der Wallstadthalle abgehalten werden.

Abstimmung: 12:3

10. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Angebot Pflasterung Gehweg

Die Fa. Schuler führt aktuell für Vodafon die Tiefbauarbeiten für die Breitbandversorgung durch und hat bereits kleinere weitergehende Arbeiten für den Markt Kleinwallstadt zu günstigen Preisen übernommen. Nun wäre die Pflasterung des Gehsteigs im südlichen Teil der Schlossstraße sinnvoll, wo dieser zwischen den Einmündungen des Ostrings der Ringstraße in Teilbereichen (ca. 85 m) noch geteert ist. Nachdem es einen Grundsatzbeschluss gibt, alle geteerten Gehsteige bei Baumaßnahmen zu pflastern, sollten wir das auch im Hinblick weiterer Tiefbauarbeiten tun. Hierzu erhielten wir letzte Woche ein Angebot der Fa. Schuler über eine Nettosumme von 11.961,90 €. Nach kurzen Beratungen stimmte das Gremium dem Angebot einvernehmlich zu.

Abstimmung: 15:0

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.35 Uhr.

Kleinwallstadt, den 26.04.2022

f.d.R.

Thomas Köhler
1. Bürgermeister

Markus Michler
Protokollführer